

Google Chrome Verwaltung über die Cloud

Bereitstellungen im Unternehmen zentral
über die Cloud verwalten – auf allen
Plattformen und Geräten

Heutzutage spielt es eine größere Rolle denn je, Nutzern das sichere Surfen im Internet zu ermöglichen. Dafür brauchen Unternehmen entsprechende Verwaltungsfunktionen. Da Cloud-Worker inzwischen 75 % ihres Arbeitstages im Browser oder in Videokonferenzen verbringen, ist es wichtig, dass sie über die Cloud mühelos auf geschäftskritische Daten und Anwendungen zugreifen können.

Viele Organisationen fürchten jedoch die Komplexität der Aufgabe, Browser über eine Vielzahl von Geräten und Betriebssystemen hinweg zu verwalten und Sicherheitsmaßnahmen einzurichten. Eine zuverlässige Internetnutzung in einer geschützten Umgebung ist für IT-Teams eine Herausforderung.

Herausforderungen in der Browserverwaltung

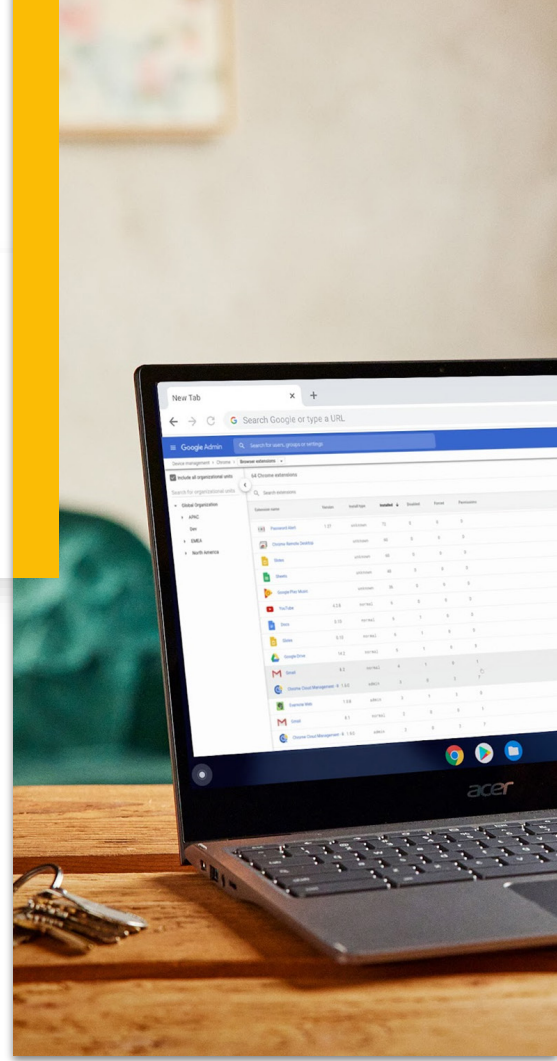
Die **Verwaltung von Browsern in verschiedenen Betriebssystemen** ist mit unterschiedlichen Tools auch manuell möglich – dafür jedoch zeitaufwendig und fehleranfällig.

Eine **eingeschränkte Einsicht in Browserinformationen** kann IT-bezogene Entscheidungen erschweren, da viele Unternehmen die verwendeten Browser und Computer nicht genau kennen.

Durch **Schwierigkeiten bei der Identifizierung von Erweiterungen und Plug-ins**, die möglicherweise veraltet sind oder nicht den internen Anforderungen entsprechen, können Risiken nicht im angemessenen Umfang gemindert werden.



IT-Teams brauchen ein zentrales und einfaches Tool, mit dem sie die Browser ihrer Organisation verwalten und mit Schutzfunktionen ausstatten können.



Einheitliche Browserverwaltung über die Cloud

Die Chrome-Verwaltung über die Cloud erleichtert es Unternehmen, Browser über ein zentrales Tool auf allen Betriebssystemen mit Schutzfunktionen auszustatten und zu verwalten.



Konsolidierte Browserverwaltung

Es werden keine unterschiedlichen Managementtools für die verschiedenen Betriebssysteme benötigt.



Sicherheit und Compliance verbessern

Informationen zu Browserverzeichnissen, Richtlinien, Geräteinformationen und Versionen lassen sich auf einen Blick erkennen, sodass fundierte Entscheidungen über Sicherheit und Compliance getroffen werden können.



Erweiterungen einfacher verwalten

Installierte Erweiterungen können in allen (Desktop-)Browsern gesehen und verwaltet und je nach Geschäftsanforderungen ganz einfach geändert werden.



Browserverwaltung delegieren

Über die intuitive Oberfläche lässt sich Chrome sogar von IT-Mitarbeitern ohne besondere Windows-Kenntnisse in verschiedenen Umgebungen mühelos verwalten.



Verwaltung per Gerät

Dank der Verwaltung von Chrome über die Cloud kann Ihr Team individuelle Browser registrieren. So lassen sich die Browser der Nutzer verwalten, selbst wenn diese kein Google-Konto haben.



Funktioniert nahtlos mit Google Workspace

Unternehmen, die Google Workspace verwenden, können ihre Browser direkt über die Cloud verwalten, ohne dass die Nutzer sich dafür anmelden müssen. Und auch ohne Google Workspace können Administratoren ganz einfach ein Konto erstellen und die Browser entsprechend registrieren.



Sie möchten gleich loslegen? Dann gehen Sie zu

g.co/chromecloudmanagement